



Was soll ich nach der Schule machen?

Hilfe bei der Berufswahl



IHK

Darmstadt
Rhein Main Neckar

Inhalt

- I. Allgemeine Infos
- II. Karriere mit Ausbildung
- III. Aktuelle Ausbildungssituation
- IV. Angebote zur Berufsorientierung

Typische Sätze von Eltern zum Thema Berufswahl

- „Wir möchten nur das Beste für unser Kind“
- „Unser Kind soll es einmal besser haben“
- „Hauptsache er/ sie ist glücklich damit“
- „Wir unterstützen unser Kind wo es geht“

Aktueller Trend

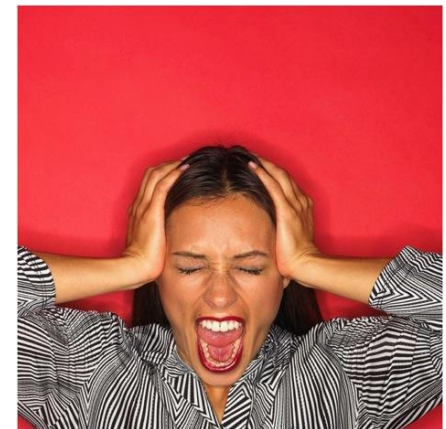
- Trend zum höchstmöglichen Schulabschluss
- Trend zum Studium



"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß [CC BY-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)

Häufige Ursachen für diese Entwicklung

- **Gruppenzwang** „*alle machen das, also mache ich das auch*“
- **Gewohntes Umfeld** „das System kenne ich, hier fühle ich mich wohl“
- **Wertigkeit** „*Studium sexy, Ausbildung nicht*“
- **Deutsches System** „für alles benötigt man einen Schein“



[Dieses Foto](#) von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß [CC BY](#)

Folgen dieses Trends

- Realität häufig anders als Vorstellung (>30% Abbruchquote)
- Ziellosigkeit (was kann ich später damit machen?)
- Qual der Wahl (20.000 Studiengänge)
- Immenser Leistungsdruck

Was ist Ihnen für Ihr Kind wichtig?

Ich möchte, dass mein Kind etwas macht, was in der Gesellschaft angesehen ist

Leistungsdruck

Überforderung



Ich möchte, dass mein Kind etwas wählt, was ihm/ ihr Spaß macht

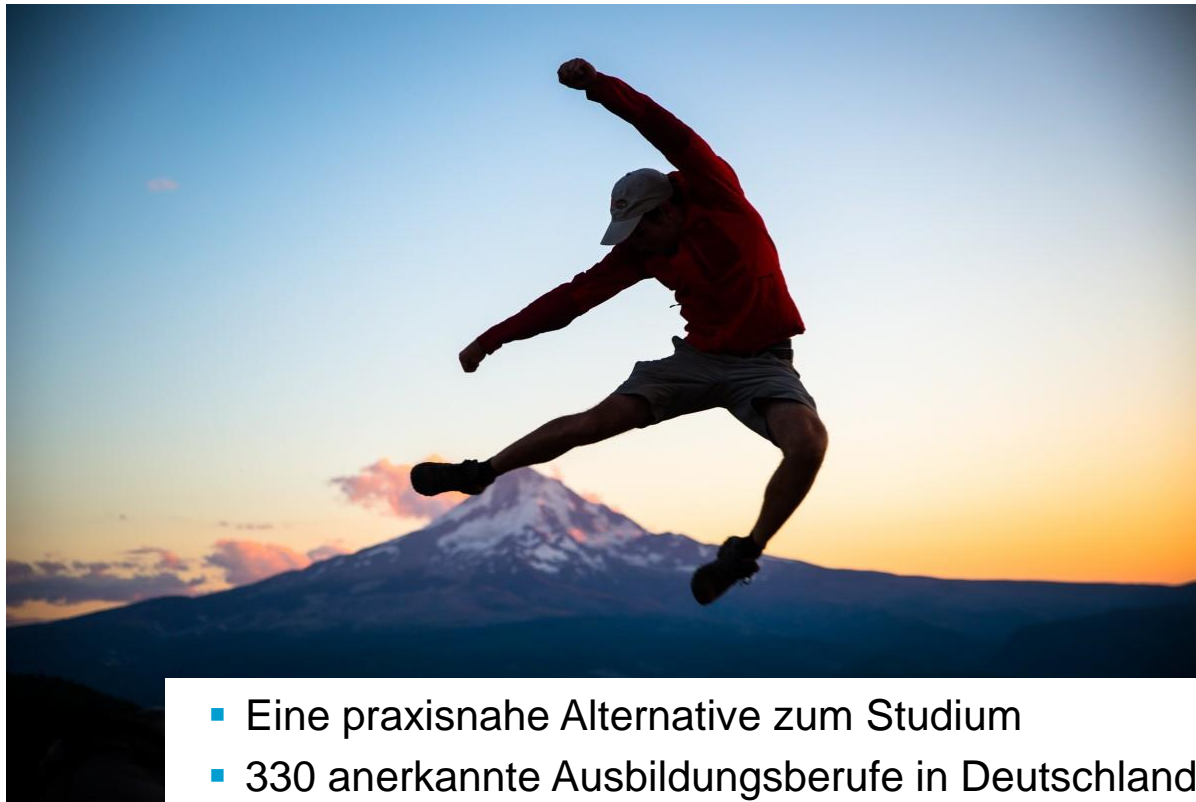
automatisch
gut + erfolgreich



Wie kann ich mein Kind unterstützen?

- Bewusst werden von Stärken/ Schwächen
- Erkennen der Interessen
- Zu Infoveranstaltungen / Berufsmessen begleiten
- Vertrauen schenken
- Ermuntern Praktika zu absolvieren

Plan A – Duale Berufsausbildung



- Eine praxisnahe Alternative zum Studium
- 330 anerkannte Ausbildungsberufe in Deutschland
- Schafft gute berufliche Basis

Ausbildung – wie funktioniert's?



Berufsschule
(Teilzeit- oder
Blockunterricht)

+



Praxis im Betrieb

- Dauer zwischen 2 und 3,5 Jahren
- Zwischenprüfung zur Halbzeit
- Abschlussprüfung am Ende

Vorteile



Praxiserfahrung



Zwischenmenschliche Skills



Karrieresprungbrett



Auslandserfahrung



Fachspezialist



Geld verdienen



Klare Strukturen



Ausbildung für Leistungsstarke

- Verkürzung der Ausbildung möglich
- Teile der Ausbildung können im Ausland absolviert werden
- Viele anspruchsvolle „Abiturientenberufe“* vorhanden
- Alternative zur Ausbildung: Duales Studium

* Für Ausbildungsberufe gibt es seitens des Gesetzes keine vorgeschriebenen Schulabschlüsse

Möglichkeiten nach der Ausbildung

- Nach der Ausbildung noch studieren?
- Auch **ohne Abitur** zum Bachelor- oder Masterabschluss!

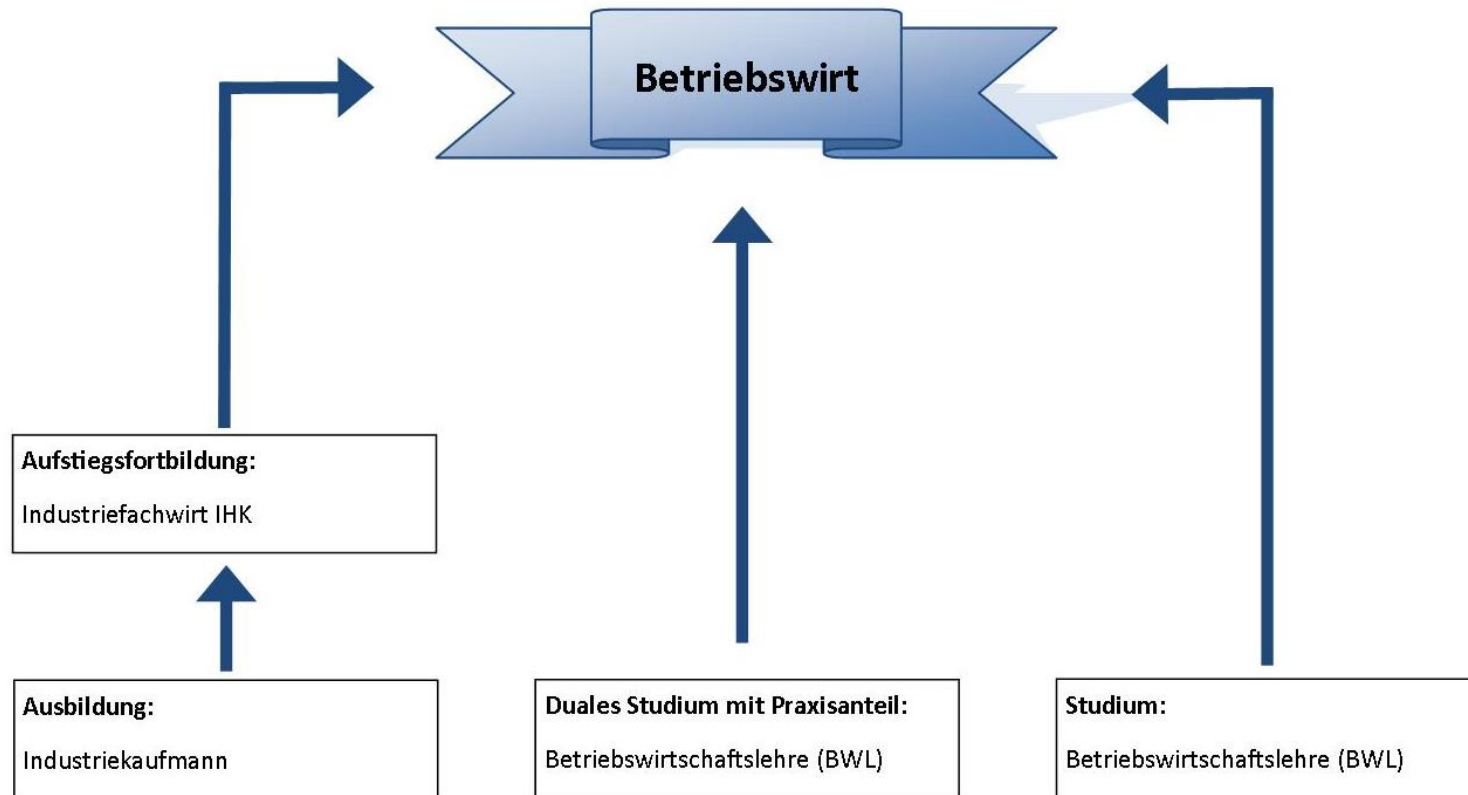
Realschulabschluss
+ 3 jährige Ausbildung
Ø 2,5 Zeugnis

= Hochschulzugangsberechtigung*



[*Verordnung über den Zugang beruflich Qualifizierter zu den Hochschulen im Lande Hessen vom 16. Dezember 2015;](#)
[Der Modelversuch wird gemäß dem neuen Koalitionsvertrag fortgesetzt.](#)

Möglichkeiten nach der Ausbildung (Beispiel)



Corona

- Branchenbedingt kam es vereinzelt zu Rückgängen (Tourismus, HOGA, (Nicht Lebensmittel-) Einzelhandel, Veranstaltung)
- Nachfrage zum Ausbilden seitens Betrieben immer noch hoch
- Nachfrage nach geeigneten Auszubildenden sehr hoch (Fachkräftemangel)



IV. Angebote zur Berufsorientierung

Infos zur Ausbildung / freien Ausbildungsplätzen

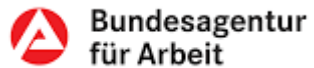


www.ihk-lehrstellenboerse.de

**Azubi-Speed-Dating 2022 -
Darmstadt**

Freitag, 20. Mai 2022
in Darmstadt

www.ausbildung.darmstadt.ihk.de



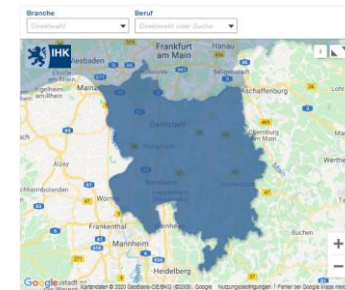
www.arbeitsagentur.de



[Like a Boss Youtube Kanal](#)

Atlas der Ausbildungsbetriebe

www.darmstadt.ihk.de
Suchfeld Nr. 4707766



www.hwk-rhein.main.de

Das Azubi-Speed Dating

- 10-minütige Vorstellungsgespräche
- Die Persönlichkeit steht im Vordergrund
- Noten bzw. Zeugnisse sind zweitrangig
- Termine buchen und anmelden direkt über ausbildung.darmstadt.ihk.de

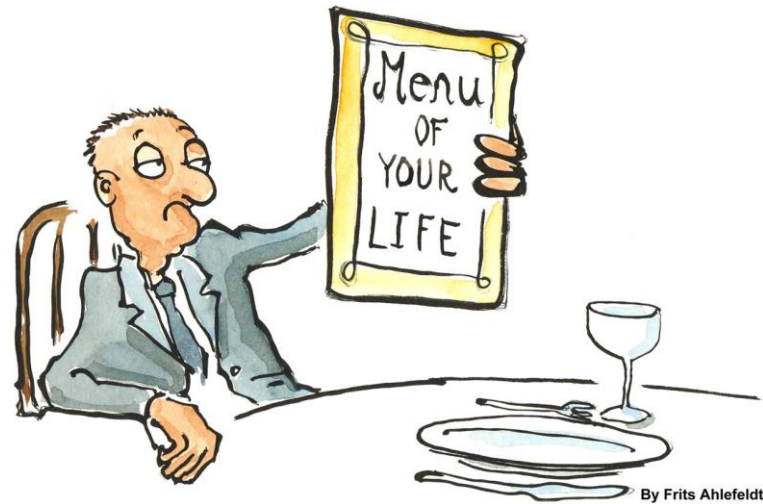
Die IHK Ausbildungsbotschafter

- Auszubildende berichten von Ihrem Weg in die Ausbildung
- Kennenlernen verschiedener Ausbildungsberufe
- Virtuelle Ausbildungsbotschafter Sprechstunden
- Teilnahme für: Schüler/innen, Eltern, Studienzweifler, Schulklassen
- Anmeldung unter -> darmstadt.ihk.de (Suchnummer 2769682)

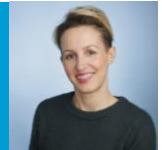
NEU: Buddy up! Das Mentorenprogramm der IHK Darmstadt

- Auszubildende werden zum Begleiter für Ausbildungsinteressierte
- Vorstellung „Buddies“ auf IHK Homepage
- Informationen aus erster Hand erhalten
- „Buddies“ per Kontaktformular kontaktieren
- [Seite](#) aktuell noch im Aufbau!

Die einzig falsche Entscheidung ist die, nichts zu tun,
weil Du Angst hast das Falsche zu tun



Jessica Busalt



Ausbildungsberaterin

Jessica.busalt@darmstadt.ihk.de

06151/ 871-1263



Industrie- und Handelskammer Darmstadt
Rheinstraße 89
64295 Darmstadt

Telefon: 06151 871-0

Telefax: 06151 871-101

E-Mail: info@darmstadt.ihk.de

Internet: www.darmstadt.ihk.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!